

VII.209 Weiterbildung für Fremdfirmenkoordinatoren

SEMINARZIEL

In vielen Unternehmen gehört die Beauftragung von Fremdfirmen zum Alltag. Dabei gilt es, eine Vielzahl von gesetzlichen Regelungen, Verordnungen und Auflagen zu beachten, die den Auftraggeber verpflichten, Fremdfirmen in die örtlichen Gegebenheiten und Risiken einzuweisen. Mit der Weiterbildung wird das Ziel verfolgt, das Wissen der Fremdfirmenkoordinatoren auf dem aktuellen Stand zu halten.

Die Weiterbildung bietet die Möglichkeit, dass sich die Teilnehmenden mit den rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen auseinandersetzen, um Gefährdungen und Risiken zu minimieren und ihrer Verantwortung als Fremdfirmenkoordinatoren gerecht zu werden.

TEILNEHMERKREIS

Mitarbeiter und Führungskräfte mit Aufgaben im Objektmanagement; Eigentümer und sonstige Betreiber von Infrastruktursystemen; Führungskräfte, die mit Arbeitgeberpflichten betraut sind; Angestellte, denen Betreiberpflichten übertragen wurden; Facility-Service-Dienstleister und Dienstleister im Objektmanagement

SEMINARINHALT

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Quellen der Betreiberpflichten

Verbindlichkeit der unterschiedlichen Quellen

Betriebssicherheitsverordnung - 2015

Betriebssicherheitsverordnung - Änderungen seit 2016

Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung im Regelbetrieb

Gesetzliche Grundlagen des Arbeits-/Gesundheits- und Brandschutzes

Umsetzung der gesetzlichen und ggf. vertraglichen Anforderungen des Arbeits-/Gesundheits- und Brandschutzes

Schwerpunkte des Unfallgeschehens und Schutzmaßnahmen

Verantwortung und Haftung für Auftraggeber und Auftragnehmer

Arbeitsstättenverordnung

Grundsätzliche Anforderungen an die Gestaltung von Arbeitsräumen und Arbeitsplätzen

Besondere Bedingungen für die Gestaltung und Planung spezieller Bauteile in

Arbeitsstätten

Vorgaben für die Sicherstellung von Arbeitsbedingungen in Arbeitsräumen unter besonderer

Berücksichtigung der zu erfüllenden Arbeitsaufgabe

Gefährdungsbeurteilung

Grundlegende Anforderungen nach Arbeitsschutzgesetz und sonstiger Normative

Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitsstätten, Arbeitsräume und Arbeitsplätze

Gefährdungsbeurteilungen im Umgang mit Arbeitsmitteln

Spezielle Gefährdungen

Anforderungen an die Einweisung von Fremdfirmen

REFERENT

Dipl.-Ö., Dipl.-Ing. (FH)

Manfred Kranz

BAUAKADEMIE

Professional Development GmbH

TERMINE

17.06.26, 09:00 - 16:30 Uhr

02.12.26, 09:00 - 16:30 Uhr